



## BERUFSBILDER UND ARBEITSAUFGABEN

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

immer häufiger werden wir von unseren Kolleginnen und Kollegen um Klarstellungen zu den Berufsbildern und den damit verbundenen Aufgaben gebeten und inwieweit diese mit den Einstufungen, die der Betriebliche Zusatzvertrag und der NAKV regeln, zusammenhängen.

Im Gegensatz zu anderen Regelungen, die bei der Erneuerung der soeben genannten Verträge vereinbart werden, gibt es im Bereich der Einstufung immer dann eine Diskussion zwischen den Vertragspartnern, wenn Banken, meist aus organisatorischen Gründen, Berufsbilder und damit verbundene Aufgaben neu definieren oder abändern.

Wie bereits berichtet, blieb bei den Versammlungen zur Erneuerung unseres Betrieblichen Zusatzvertrages das Thema Berufsprofile/Aufgaben/Einstufung offen, da wir darauf warten, dass die Bank neue Richtlinien festlegt, die der Arbeit einer/s jeden in Bezug auf ihren/seinen tatsächlichen beruflichen Beitrag, die Aus- und Weiterbildung und die erworbenen Erfahrungen und Kenntnisse Rechnung tragen.

In den vergangenen Jahren sind immer wieder neue Aufgaben und neue Berufsbilder aufgetreten, die zu den traditionellen hinzugekommen sind: Um nur einige zu nennen, handelt es sich beispielsweise um die Versicherungsreferenten, die Referenten „Gestito“, die Experten „Wohnen“ sowie die Tutoren, für welche die Gewerkschaftsorganisationen anlässlich der Erneuerung des Zusatzvertrages die Anerkennung ihrer Professionalität gefordert haben.

Bis heute gehören die Berufsbilder und Arbeitsaufgaben zu einem laufenden Projekt und bleiben für die unterzeichnenden Gewerkschaften, die dieses Thema bei den Treffen mit der Bank regelmäßig zur Sprache gebracht haben, von vorrangiger Bedeutung.

Wir halten euch über die Entwicklungen weiter auf dem Laufenden.

Bozen, 19. Dezember 2024

**Die Betriebsräte in der Volksbank  
FABI – FIRST/CISL – FISAC/OGIL – UILCA - UNISIN**